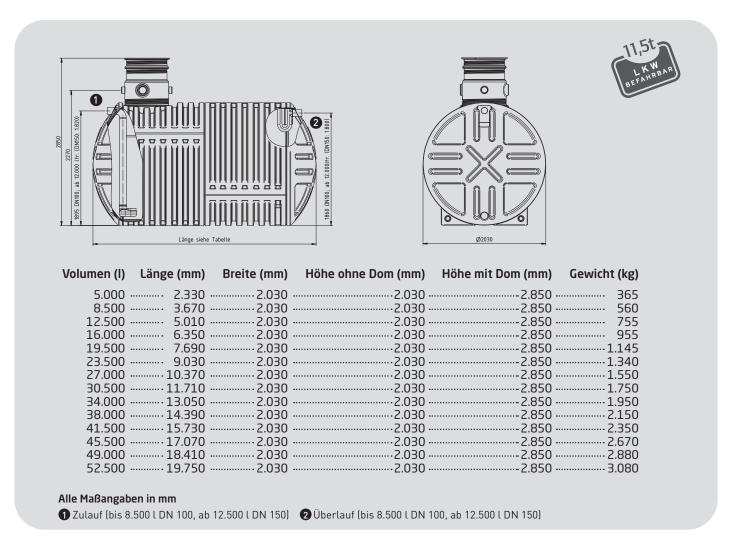
AQUA'TERNE 204 / EINBAUANLEITUNG



Bitte vor dem Einbau sorgfältig lesen und Einbauhinweise beachten! Bei Batterieaufstellung bitte auch Zusatzanleitung beachten!

Sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zum Erwerb einer AQUA'TERNE 204. Ihre AQUA'TERNE 204 ist ein im Extrusions-Blasformverfahren hergestellter Lagertank aus HDPE, zur Speicherung und Nutzung von Regenwasser. Überprüfen Sie bitte vor dem Einbau den Tank auf evtl. Transportschäden und das Zubehör auf Vollständigkeit. Der Einbau ist von einer autorisierten Fachfirma durchzuführen.

Lieferumfang/Ausstattung

Mindestens eine AQUA'TERNE 204 – 5.000 – 52.000 l – Lagertank komplett montiert, sowie:

- → aufschraubbarer Domschacht (Ø = 756 mm) mit Anschlussmöglichkeiten (4x DN 100) und Dichtungen, begehbarer Abdeckung (grün) sowie Kindersicherung
- → beruhigter Zulauf DN 100 / ab 12.500 l DN 150
- → Überlaufanschluss (DN 100 / ab 12.500 l DN 150) mit Siphon
- → optional schwimmende Entnahmeleitung 1"
- → optional als Retentionstank erhältlich (Achtung: je nach Retentionsvolumen variiert die Überlaufhöhe. Die Durchflussmenge muss vor Ort eingestellt werden.)
- → Einbauanleitung, Garantieurkunde



1. Grube vorbereiten

Die Abmaße der Grube richten sich nach der Tankgröße und sind folgender Tabelle zu entnehmen (Grubentiefe nicht überschreiten).

Val. (I)	Tiofo (mm)	Proite (mm)	Längo (mm)
Vol. (I)	Tiefe (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)
5.000	2.950	2.400	2.800
8.500	2.950	2.400	4.100
12.500	2.950	2.400	5.500
16.000	2.950	2.400	6.800
19.500	2.950	2.400	8.100
23.500	2.950	2.400	9.500
27.000	2.950	2.400	10.800
30.500	2.950	2.400	12.200
34.000	2.950	2.400	13.500
38.000	2.950	2.400	14.800
41.500	2.950	2.400	16.200
45.500	2.950	2.400	17.500
49.000	2.950	2.400	18.900
52.500	2.950	2.400	20.200

(Breite und Länge verstehen sich als Grundmaß. Der Böschungswinkel ist nach DIN 4124 anzulegen.) Der Grubenboden, der frei von Steinen und anderen scharfkantigen Gegenständen sein soll, muss als tragfähige, waagerechte Fläche vorbereitet werden. Wir empfehlen, auf dieser Fläche ein ca. 5 - 10 cm starkes, planes Sandbett anzulegen.

Achtung: Bei nicht tragfähigem Grund ist eine armierte Magerbetonplatte (**D**) Zeichnung 1) von ca. 100 mm zu erstellen.

2. AQUA'TERNE 204 in die Grube einbringen

2.1

Der Tank wird mit mindestens 2 Gurten (nicht im Lieferumfang enthalten) und einer entsprechenden Personenzahl, besser jedoch mit geeigneten Hebewerkzeugen (Kran, Bagger) durch gleichmäßiges Absenken in die Grube eingebracht.

2.2

Nun wird die Rundschnurdichtung in die dafür vorgesehene Nut am Gewinde des Behälters eingelegt. Domschacht aufschrauben und auf festen Sitz achten.

3. AQUA'TERNE 204 verfüllen

Nach dem Ausrichten ist der Tank zu 2/3 des Volumens mit Wasser zu befüllen. Der Freiraum zwischen dem Tank und der Grubenwand wird gleichzeitig bis zur Höhe des Überlaufanschlusses lagenweise durch Einschlämmen mit Sand (©) Zeichnung 1) verfüllt. Das Verdichten muss mäßig von Hand erfolgen.

4. AQUA'TERNE 204 anschließen

4.1

Bei Installation eines vorgeschalteten Filtersammlers (nicht im Lieferumfang enthalten) wird dieser an den Zulauf (am oberen Tankbereich der Dom-Seite) mit leichtem Gefälle zum Behälter angeschlossen (Zeichnung 1).

4.2

Verbinden Sie mit KG-Rohren den Überlauf des Tankes mit leichtem Gefälle vom Behälter zum Kanal.

4.3

Es empfiehlt sich für die Installation der Entnahmeleitung und der Sensorkabel zwischen Gebäude und Tank ein Leerrohr zu verlegen (nicht im Lieferumfang enthalten). Hierfür können die vorhandenen Anschlussmöglichkeiten (DN 100) am Domschacht genutzt werden (auf Gefälle in Richtung der Zisterne achten). Die Anschlussverschraubung der optional mitgelieferten schwimmenden Entnahmeleitung darf die Höhe der Anschlussmöglichkeit des Domschachtes nicht übersteigen.

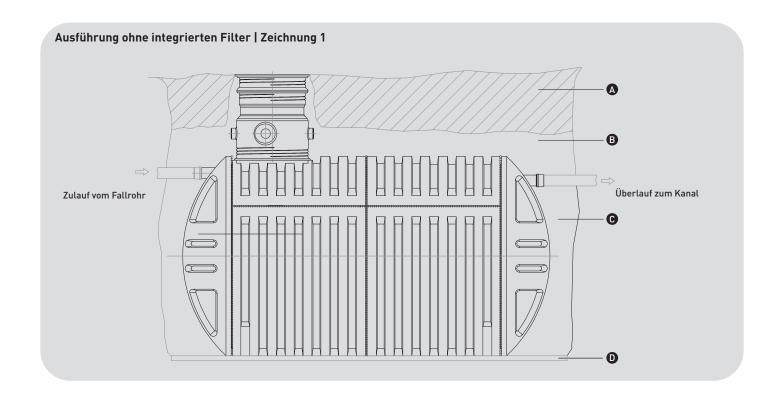
5. AQUA'TERNE 204 weiter verfüllen

Nach Abschluss der Installationsarbeiten wird nun die Zisternenoberseite sowie die Zu- und Überlaufverrohrung ebenfalls mit Sand umhüllt. Nachfolgend wird der Tankscheitel mit einer ca. 60 cm dicken Schüttung aus >leichtem

Verfüllmaterial [Material mit einer Dichte < 1,7 t/m³]</td>
Zeichnung 1) überdeckt. Die restliche Verfüllung von ca.

20 cm wird mit dem vorhandenen Mutterboden []
Zeichnung 1), der frei von Steinen und scharfkantigen Gegenständen sein muss, aufgefüllt. Während der Aufschüttung wird der Domschacht gleichmäßig mit eingesandet.

AQUA'TERNE 204 VERFÜLLEN, SICHERHEITSRICHTLINIEN BEACHTEN!





6. Anbringen der Kindersicherung

Gemäß Zeichnung 2, bohren Sie mit einem 4,5 mm Bohrer schräg durch Deckel und Domschachtrand, Drahtseil der Kindersicherung durch die Bohrung führen und die Klemm-Verschraubung mit einem Sechser-Maulschlüssel anziehen. Kindersicherung unter der Erdoberfläche verlegen.

Wichtige Einbauhinweise

- → Die AQUA'TERNE 204 Erdtanks sind unter Einhaltung der Einbaubedingungen für eine PKW-Befahrbarkeit bis max. 11,5 Tonnen Achslast ausgelegt.
- → Der Domschacht mit Abdeckung ist nur begehbar und muss mit einer separaten Abdeckung für die Befahrbarkeit ausgelegt werden. Fordern Sie hier ggfs. unser Datenblatt zum Einbau der befahrbaren Abdeckung an. Der dadurch entstehende Höhenunterschied der Einbautiefe muss vor Ort anpasst werden.
- → Eine maximal zugelassene Erhöhung des Domschachtes von 300 mm ist zulässig.
- → Die AQUA'TERNE 204 ist bis Mitte Behälterkorpus dauerhaft grundwasserstabil.
- → Bei schlecht durchlässigen, bindigen (lehmigen) Böden ist der Einbau nur dann zulässig, wenn unterhalb des Tankes eine ausreichende Drainage mit Ableitung gelegt wird. In diesem Fall muss der zum Einbau vorgeschriebeneSand durch Rundkornkies (Körnung 8/16) ersetzt werden.
- → Die AQUA'TERNE 204 ist für den Einbau in horizontalem Gelände geeignet. Bei Hangneigung sollte ein Bodenme-chaniker hinzugezogen werden (DIN 1054, DIN 4084).
- → Es ist auf einen ausreichenden Abstand zu Gebäuden und umliegenden Bauwerken zu achten (DIN 4123).
- → Das Verfüllmaterial darf nur per Hand (nicht maschinell) verdichtet werden!
- → Der Einbau der AQUA'TERNE 204 muss gemäß der Einbauanleitung erfolgen. Für Beschädigungen, die durch unsachgemäßen Einbau, Betrieb oder Nutzung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Garantie!

Vorschriften und Genehmigung

- → Bau und Betrieb einer Regenwasseranlage unterliegen den verschiedensten Bestimmungen. Diese Regelungen unterliegen zum Teil dem Landesrecht. Insbesondere sind hierbei zu beachten:
- → DIN 1986: Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke
- → DIN 1988: Technische Regeln für Trinkwasser-Installationen ›Freier Auslauf‹ Kennzeichnung der Regenwasserleitung und der Entnahmestellen
- → DIN 4124: Baugruben und Gräben
 Die Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten!
- → Vorschriften der unteren Wasserbehörden, Gebührenund Abgabenverordnung
- → Vorschriften der Bauaufsichtsbehörden
- → Unfallverhütungsvorschriften

RIKUTEC France SAS

2a rue de Sarreguemines 67320 Drulingen / France T +33 3 88 01 68 00 F +33 3 88 01 60 60 info@rikutec.fr www.rikutec.fr

RIKUTEC Germany

Richter Kunststofftechnik GmbH & Co. KG Graf-Zeppelin-Str. 1–5 57610 Altenkirchen / Germany T +49 2681 95 46-0 F +49 2681 95 46-33 info@rikutec.de

